

Siemens begibt seine bisher größte Anleihe

- **7,75 Milliarden US-Dollar mit Laufzeiten von 3, 5, 7, 10 und 30 Jahren**
- **Nachfrage zweieinhalb Mal so hoch wie geplantes Emissionsvolumen**
- **Breite Investorenbasis, hauptsächlich in USA**
- **Rating-Agenturen stufen Bonität von Siemens unverändert hoch ein**

Siemens hat seine bisher größte Anleihe-Emission erfolgreich platziert. Es war die zweite Kapitalmarktplatzierung im US-Markt, nachdem Siemens dort zuletzt vor neun Jahren Anleihen begeben hatte. Abschluss der Transaktion war gestern. Insgesamt emittierte das Unternehmen Anleihen über 7,75 Milliarden US-Dollar mit Laufzeiten von drei, fünf, sieben, zehn und 30 Jahren. Aufgrund der sehr hohen Nachfrage konnte sich Siemens über alle Laufzeiten sehr gute Zinskonditionen sichern. Die Nachfrage der Investoren überstieg das ursprünglich geplante Emissionsvolumen von sieben Milliarden US-Dollar um das Zweieinhalbfache. Der Zinsaufschlag gegenüber vergleichbaren US-Staatsanleihen lag bei Preisfestsetzung im Schnitt 14,5 Basispunkte unter der anfänglichen Indikation zum Start der Emission.

„Mit der sehr erfolgreichen Anleiheplatzierung konnten wir unsere Investorenbasis vor allem in USA deutlich verbreitern – zu sehr guten Konditionen für unser Haus. Die hohe Nachfrage zeigt, dass auch unsere Fremdkapitalinvestoren Siemens als qualitativ hochwertiges Investment sehen. Gleichzeitig haben wir das Fälligkeitsprofil unserer Fremdkapitalverpflichtungen optimiert“, sagte Ralf P. Thomas, Finanzvorstand von Siemens.

Im dreijährigen Bereich platzierte Siemens 500 Millionen US-Dollar mit variabler Verzinsung und 1,25 Milliarden US-Dollar mit fester Verzinsung. Außerdem begab das Unternehmen festverzinsliche Anleihen über 1,0 Milliarden US-Dollar mit

fünfstufiger Laufzeit, 1,75 Milliarden US-Dollar mit siebenjähriger Laufzeit, 1,5 Milliarden US-Dollar mit zehnjähriger Laufzeit und 1,75 Milliarden US-Dollar mit einer Laufzeit von 30 Jahren. Dadurch ergibt sich nun eine gleichmäßigere Verteilung der künftig fälligen Fremdkapitalverpflichtungen.

Rund 80 Prozent der Emission gingen an Investoren in USA. Der Emissionserlös dient sowohl allgemeinen Unternehmenszwecken, als auch der Finanzierung bereits bekannt gegebener Akquisitionen.

Die Bonität von Siemens blieb von der Bondemission unberührt. Die Rating-Agentur Standard & Poor's bewertet die langfristige Bonität von Siemens nach wie vor mit „A+“ und stabilem Ausblick, die Bewertung von Moody's liegt weiterhin bei „A1“ und stabilem Ausblick. Damit zählen Anleihen von Siemens zur qualitativ hochwertigen Anlagekategorie „Investment Grade“. Für Siemens ist die Bondemission die bisher größte Transaktion am Kapitalmarkt gewesen.

Ansprechpartner für Journalisten

Wolfram Trost

Tel.: +49 89 636-34794; E-Mail: wolfram.trost@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 165 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist in mehr als 200 Ländern aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist Nummer eins im Offshore-Windanlagenbau, einer der führenden Anbieter von Gas- und Dampfturbinen für die Energieerzeugung sowie von Energieübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2014, das am 30. September 2014 endete, erzielte Siemens einen Umsatz aus fortgeführten Aktivitäten von 71,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,5 Milliarden Euro. Ende September 2014 hatte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 343.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.